

# Riesfaer Tageblatt

und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

## Amtsblatt

Verlag: Riesfaer, Dresden, Nr. 22.

Verlag: Riesfaer, Dresden, Nr. 22.

Nr. die Amtshauptmannschaft Großenhain, das Amtsgericht und den Rat der Stadt Riesa, sowie den Gemeinderat Ordo.

Nr. 290.

Dienstag, 16. Dezember 1919, abends.

72. Jahrg.

Das Riesfaer Tageblatt erscheint jeden Tag abends 6 Uhr mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Preis für die 48 mm breite, 3 mm hohe Grundfläche (7 Seiten) 45 Pf., Ortspreis 40 Pf. ...

### Auf Grund der Verordnung über die wirtschaftliche Demobilisierung vom 7. November 1918

1. Jeder Arbeitgeber ist verpflichtet, jede offene Stelle binnen 24 Stunden nach Eintritt des Bedarfs unter Angabe der Beschaffungsart sowie der Lohn- und Arbeitsbedingungen dem für seinen Bezirk zustehenden öffentlichen Arbeitsnachweis anzumelden.

2. Wird die offene Stelle auch bei einem anderen nicht erwerbsfähigen Arbeitsnachweis (Facharbeitsnachweis) angemeldet, so ist dem öffentlichen Arbeitsnachweis der mit der Vermittlung beauftragte nicht erwerbsfähige Arbeitsnachweis (Facharbeitsnachweis) bei der Anmeldung bekanntzugeben.

3. Jede Belegung einer offenen Stelle, auch wenn sie durch den öffentlichen Arbeitsnachweis vermittelt worden ist, ist binnen 24 Stunden unter Angabe des Vornamens und der Wohnung der eingestellten Person dem öffentlichen Arbeitsnachweis mitzuteilen.

4. Dem Arbeitsnachweis (öffentlicher oder Facharbeitsnachweis), der die Arbeitsstelle vermittelt hat, ist sofort anzuzeigen, sobald ein von ihm zugewiesener Arbeitnehmer die Annahme der Arbeit ohne wichtigen Grund ablehnt, niederlegt oder wegen grober Pflichtverletzung entlassen werden muß.

5. Anzeigen unter Chiffre und Postadresse, soweit sie a) offene Stellen irgendwelcher Art, b) Stellensuche männlicher oder weiblicher Arbeitnehmer enthalten, sind in der Tages- und Nachpresse verboten.

6. Anzeigen mit Angabe des Namens und der Adresse, dürfen von den Tages- und Nachpressen nur aufgenommen werden, wenn eine Bescheinigung des öffentlichen Arbeitsnachweises beigebracht wird, daß durch diesen für die offene Stelle ein Arbeitnehmer nicht nachgewiesen werden kann.

7. Zur Anmeldung nach den §§ 1-6 verpflichtet sind alle Arbeitgeber in Landwirtschaft, Gewerbe, Handel, Industrie und Hauswirtschaft, sowie alle Reichs-, Staats- und Gemeindebehörden, insbesondere auch die Post, Eisenbahn und die militärischen Betriebe, soweit diese Arbeiter beschäftigen. Anmeldepflichtig sind offene Stellen jeder Art, auch solche für weibliches Personal, sowie Ausbilde- und Lehrstellen.

8. Diese Verpflichtung trifft an Stelle des Arbeitgebers diejenigen Personen, welche von ihm abgemacht oder für den Einzelfall mit der Annahme von Arbeitskräften für seine Zwecke beauftragt sind.

9. Weibliche Arbeitsnachweise für den betreffenden Bezirk zuständig ist, bestimmt in Städten mit rezidierender Städteordnung der Stadtrat, für die amtshauptmannschaftlichen Bezirke die Amtshauptmannschaften.

10. Zuwiderhandlungen gegen vorstehende Bestimmungen unterliegen der Strafvorschrift in § 8 der Verordnung über die wirtschaftliche Demobilisierung vom 7. November 1918.

11. Diese Verordnung tritt mit dem 1. Januar 1920 in Kraft.

Dresden, den 13. Dezember 1919. 13324

Die Kreisbauhauptmannschaft, Der Demobilisierungskommissar.

### Landabfuhr von Wüdenberg (Emanuel- und Wüdenberg).

Es wird darauf hingewiesen, daß das dem Bezirk für Dezember zustehende Kontingent abgefahren ist.

Trotzdem folgende Geschirre müssen leer zurückgeschickt werden.

Großenhain, am 15. Dezember 1919.

2572 a. IX. Die Amtshauptmannschaft als Bezirkskassenstelle.

### Verteilung von ausländischem Speck.

Bei der in der Woche vom 20. bis 27. d. Mts. stattfindenden Ausgabe von Fleisch wird auf Abschnitt 14 der Einfuhrabfahrkarte Auslandsfleisch mit verteilt.

Es entfallen 120 gr für Erwachsene, 60 gr für Kinder unter 8 Jahren. Der Preis beträgt 12.- M. für das Pfund.

Die beliefersten Abschnitte sind getrennt nach Abschnitten für Erwachsene und Kinder zu je 100 Stück zu bündeln und nebst Meisterschein, in dem der Name des einliefernden Fleischers, die Zahl der beliefersten Abschnitte für Erwachsene und die Zahl der beliefersten

### Vertiliges und Sühijiges.

Riesa, den 16. Dezember 1919.

Lebensmittelverteilung. In der laufenden Woche (bis zum 20. d. M.) kommen auf Abschnitt 105 der grauen und gelben Nährmittelfarte I Haserflocken und Kartoffelsuppe, auf Abschnitt 106 der roten und grünen Nährmittelfarte I Rindergerstenmehl oder Weizengrieß, sowie in der Woche vom 22. d. Mts. ab auf Abschnitt 108 der grauen und gelben Nährmittelfarte I Feigwaren, der roten und grünen Nährmittelfarte I Weizengrieß zur Verteilung.

Ballett-Abend der Landesober in Riesa. Am kommenden Donnerstag abend wird Ballettmeister Arthur Diebe mit einer Anzahl von Tänzerinnen u. Tänzerinnen, auch Solotänzerinnen, im Saale des Hotels zum Stern eine große Ballettaufführung veranstalten. Die Bühne ist hierzu eigens hergerichtet, so daß von jedem Tische aus die in diesem Saale herrschende noch nie gezeigten vielen Ballettszenen sehr gut zu sehen sein werden. Eintrittskarten sind in den Vorverkaufsstellen (Abendroth und Hoffmann) noch zu haben. Eine Wiederholung des Abends kann nicht stattfinden.

Theater. Der Verein für Volksbildung und Kunstpflege Riesa-Ordo, der Veranstalter des gestrigen Gastspiels von Ernestine Münchheim im Hotel Höpfer, bereitet den verdienstlichsten zahlreichen Besuchern einen genussreichen Abend. Den inneren Erfolg verdrängen von vornherein zwei Faktoren; einmal die glückliche Wahl des Stückes — ging doch mit dem „Wid erpel“ von Gerhart Hauptmann eine der besten deutschen Komödien in Szene. Bekanntlich ist die Zahl dieser Lustspiele sehr gering. Zum andern trug zum guten Gelingen des Abends bei, daß die Rolle, mit der das ganze Stück steht oder fällt, in den Händen von Ernestine Münchheim lag, einer Künstlerin, die wir hier an gleicher Stelle erst vor kurzem in den „Wespenkern“ bewundern konnten. Die diebische Ratter Wolken mit ihrer geschwelligten Frechheit einerseits und andererseits mit ihrer kalten Biederkeit gab sie ganz köstlich. Ihre derber Wutwut läßt oft ein herzliches Lachen aus. Demgegenüber hatte es ihr Gegenüber, der politische Gesinnungsdämon, der Herr „Baron“ und Amtsvorsteher Wehrhahn, dessen Rolle nicht so scharf umrissen erscheint als die der meisten Spieler, nicht leicht; doch war die Darstellung durch Otto Meißner gut. Wohlgeleitene Typen spielen Oskar Schulz als der betrogene Rentier Krüger, Paul Schummer als der Pantoffelheld Julius Wolken,

Arthur Betrach als der „Schleier“ und Schiffer Wulkow, Elisabeth Rose als treue Tochter der Wolken und Hans Kammel als der pedantische gewichtige Amtschreiber, der allerdings manchmal mit etwas zu drastischen Ausdrucks-mitteln hervortritt. Die unterschiedlichen Dialekte der einzelnen Personen wurden nicht immer konsequent durchgeführt. Die letztgenannten Kleinigkeiten vermochten nicht den vortrefflichen künstlerischen Gesamteindruck der Auf-führung zu schmälern. — Das Stück selbst ist in der heutigen Blütezeit des Schiebertums aktueller denn je.

Volks-Gründungschau. Vom Vatendüro Kreuzer Dresden-V. Auskünfte an die Weiser kostenlos. Jean Bögel, Burgun; Tragnippel mit einbindbaren Bügeln für Beleuchtungsgeräte. (Gm.) — Johs. Barth, Riesa; Brotbackemaschine. (Gm.) — Arno Rietzen, Verkauf der Riesa; Regulierbares Lintenschiff mit freier gleicher Ein-tauschbarkeit. (Gm.)

Reber die Lage der Kohlenversorgung veröffentlicht die „Sächs. Industrie“, das amtliche Organ des Verbandes Sächsischer Industrieller in Dresden, eine interessante Abhandlung von Finanzrat Krüger, dem Leiter des Kohlenausgleichs in Dresden, in welcher Herr Finanzrat Krüger zunächst darauf hinweist, daß gegen den Kohlen-ausgleich vielfach ungerechtfertigte Beschwerden erhoben wurden u. in welcher er zur Widerlegung der Beschwerden den Rückgang in der Brennstoffversorgung bei dem vom Kohlen-ausgleich Dresden an bewirtschaftenden Kohlenrevieren seit November 1918 nach dem Stande vom 31. Oktober 1919 an Hand genauer Zahlen Monat für Monat nachweist. Diese Zusammenfassung ergibt im Vergleich zum letzten Friedensjahr bei Steinkohlen ein Minus von 1 375 700 Tonnen; und im Vergleich zum letzten Kriegsjahr ein Minus von 804 000 Tonnen; bei Braunkohle im Verhältnis zum letzten Friedensjahr ein Mehr von 64 757 Tonnen, im Verhältnis zum letzten Kriegsjahr ein Minus von 538 000 Tonnen. Der Braunkohle konnten durch Ausschleppung neuer Gruben, Erweiterung bestehender Anlagen die Erzeugung im letzten Kriegsjahr nicht unwesentlich erhöht werden. Leider wird diese gesamte Mehrproduktion seit Mitte vorigen Jahres von der Deutschen Rohstoff-Gesellschaft in Rostock zur Erzeugung von Oelen und anderen wichtigen Produkten in Anspruch genommen und geht dadurch der übrigen Industrie verloren. Um den Rückgang in der Erzeugung an sächsischen Steinkohlen und Braunkohle und der Zufuhr aus Böhmen zu beleuchten, wird in dem Artikel darauf hingewiesen, daß mit der Beschlagnahme von 2 912 200 Tonnen gegenüber dem letzten Kriegsjahr die Industrie Sachsens auf etwa 3 Monate hätte

Abschnitte für Kinder genau anzugeben ist, bis spätestens den 20. Dezember 1919 hierher, Abteilung für Auslandswaren, einzulenden.

Zu den Verhandlungen gehen die vorstehenden Bestimmungen werden, soweit nicht auf Grund des Strafrechtsbuchs härtere Strafen Platz zu greifen haben, auf Grund von § 17 der Verordnung über die Errichtung von Preisprüfungsstellen und die Verfolgungsbefugnisse vom 25. September 4. November 1915 mit Gefängnis bis zu 6 Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 1500 Mark bestraft.

Großenhain, am 15. Dezember 1919.

1998 b III. Der Kommunalverband.

### Lebensmittelverteilung.

Es kommen zur Verteilung

1. in der laufenden Woche (bis zum 20. d. Mts.) auf Abschnitt 105 der grauen und gelben Nährmittelfarte I 75 gr Haserflocken, 250 gr Kartoffelsuppe, roten und grünen Nährmittelfarte I 250 gr Rindergerstenmehl oder Weizengrieß,

2. in der Woche vom 22. d. Mts. ab auf Abschnitt 108 der grauen und gelben Nährmittelfarte I 200 gr Feigwaren, roten Nährmittelfarte I 300 gr Weizengrieß, grünen Nährmittelfarte I 250 gr Weizengrieß.

Die Entnahme hat an 1) bis spätestens den 20. Dezember 1919, an 2) bis spätestens den 27. d. Mts. zu erfolgen.

Der Preis beträgt für

Haserflocken	— 90 M. für das Pfund,
Kartoffelsuppe m. Möhren	1,73 1/2
Kartoffelsuppe m. Weißkohl	1,67 1/2
Rindergerstenmehl	1,80
Feigwaren	— 60
Weizengrieß	— 92

Die Abschnitte 105 und 108 der grauen, roten und grünen Nährmittelfarte I sind unarabiert, jedoch nach den Nummern getrennt, und gebündelt bis spätestens den 30. Dezember 1919 an die Unterverteilungsstelle einzulenden. Die Unterverteilungsstelle hat die Abschnitte gebündelt bis spätestens den 2. Januar 1920 an die Amtshauptmannschaft einzulenden.

Die Abschnitte 105 und 108 der gelben Nährmittelfarte I sind direkt bis spätestens den 30. d. Mts. an Herrn Kommissionsrat Ernst Bilke in Riesa einzulenden.

Großenhain, am 15. Dezember 1919.

1590 b III. Der Kommunalverband.

### Ausgabe der Landes-Sperrenkarten für Magermilch, Buttermilch und Quark.

In den bekannten Warenausgabestellen findet

Donnerstag, den 18. Dezember 1919, vormittags 10-12 Uhr

die Ausgabe der Landes-Sperrenkarten für Magermilch, Buttermilch und Quark auf die Zeit vom 22. Dezember 1919 bis 18. Juli 1920 statt.

Wirtschaftsvorleger erhalten keine Sperrenkarten.

Der Rat der Stadt Riesa, am 17. Dezember 1919. Gfm.

### Rutz- und Brennholzversteigerung.

Mittwoch, den 17. Dezember, nachmittags 2 Uhr

sollen im Stadtpark

1 Eiche	2,00 m lang, 57 cm Mittendstärke	
1	9,00	53
1	12,40	49
1	9,20	57
1	13,50	88
1	9,10	48
1	11,80	36

sowie eine große Anzahl Brennholzhäufen meistbietend versteigert werden. Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gegeben. Versteigerungsort: Festplatz.

Der Rat der Stadt Riesa, am 15. Dezember 1919. Schmu.

bevorratet oder die gesamte sächsische Bevölkerung auf etwa 10 Monate auf Hausbrandkohle hätte versorgt werden können. Der Verleger erwähnt dann weiter, daß nach Anweisungen des Reichskohlenkommissars in Berlin mit allen Mitteln eine bessere Hausbrandversorgung zu erreichen war, die naturgemäß nur auf Kosten der Industrie vorgenommen werden konnte. Er bemerkt zusammenfassend, daß die Industrie es hiernach verstehen würde, wenn der Kohlenausgleich ihren Wünschen nicht voll entsprechen könne und betont ausdrücklich, daß über die Berechtigung dieser Wünsche selbst keinerlei Zweifel bestehen.

Freibleibend. Während früher der Verkauf zu festen Preisen allgemein üblich war, hat in den Kriegsjahren der Verkauf „freibleibend“ immer mehr überhand genommen. Der Käufer hält sich nicht mehr an den Auktionspreis, sondern schlägt erhöhte Entlohnungen ohne weiteres auf die ausgemachte Summe. Bei der jetzt so großen Unruhe auf dem Markte muß der Verkäufer sich gewiss gegen vermehrte Lohn- und Kostenerhöhungen sichern und den Abnehmer die Lasten mittragen lassen. Das Landespreisamt hat aber beobachtet, daß dabei das zulässige Maß bei weitem überschritten wird und der Abnehmer nicht etwa nur die tatsächlichen Mehrkosten tragen muß, sondern ihm die Ware zum jetzigen Marktpreise angesetzt wird, gleichgültig, ob die Herstellung zum großen Teil in alligierten Zeiten sei und früher gekauftes Material verwendet ist. Diese Handlungsweise verdirbt gegen Treu und Glauben und steht im Widerspruch mit der Preisstreitverord-nung, der zufolge der wirkliche Gestehungspreis festzusetzen werden muß. Das Landespreisamt wird in allen solchen ihm bekannt werdenden Fällen einschreiten.

Eisenbahnverkehr am nächsten Sonntag. Am kommenden Sonntag vor Weihnachten, den 21. Dezember, wird auf den Sächsischen Staats-eisenbahnen im Allgemeinen der volle Perltags-Verkehr aus-geweitet durchgeführte. Die ausschließlich dem Arbeiter- oder Schülerverkehr dienendenzüge werden jedoch an diesem Tage ausfallen.

Sind die Geschäftsjuden noch zeitgemäß? Wie an zuständiger Regierungsstelle mit-geleitet wird, hat im sächsischen Kultusministerium die Frage eines Verbots der Benutzung der Geschäftsjuden, wie es dieser Tage für Preußen erlassen worden ist und wonach die bisher eingeführten Lehrlinge für die Geschäfte im Klassenunterricht, weil sie den jetzt zu stellenden Anforderungen nicht entsprechen, nicht weiter zu benutzen sind, noch nicht zur Erörterung gekommen.

Die neue... Der Herr von Widenau... Die... Die...

Neueste Nachrichten und Telegramme vom 10. Dezember 1918.

Weldungen der Berliner Morgenblätter. Berlin. In drei Versammlungen... Die... Die...

Die schöne Melusine.

Roman von O. von... 45. Fortsetzung. Der Herr von Widenau... Die... Die...

Die... Die... Die... Die... Die...

Stoff George über die Konferenz in London.

London. (Draht.) Stoff George gab im Unterhause eine Erklärung über die Konferenz in London... Die... Die...

Der 'Tempo' über die deutsche Note.

Paris. 'Tempo' erklärt in seiner Montag-Abendausgabe... Die... Die...

Schweres Explosionsunglück.

Köln. Ein Mann... Die... Die...

Einmal in Paris.

Paris. Nach einer Privatmeldung... Die... Die...

Italienische Verhältnisse.

Rom. Nach römischen Verichten... Die... Die...

London.

London. Die britische Regierung... Die... Die...

Retro.

Retro. Der Ministerpräsident... Die... Die...

Ein sehr beachtliches Zeichen der Zeit.

Weder den... Die... Die... Die... Die...

Die Arbeiterkammer.

Die Arbeiterkammer... Die... Die... Die... Die...

Die Arbeiterkammer.

Die Arbeiterkammer... Die... Die... Die... Die... Die...

Was aber sagen die Unabhängigen?

Was aber sagen die Unabhängigen... Die... Die... Die... Die...

Zurückführung des Militärs.

Zurückführung des Militärs... Die... Die... Die... Die...

Was in dem radikalen... Die... Die... Die... Die...

Es endete der 'Generalkrieg'.

Es endete der 'Generalkrieg'... Die... Die... Die... Die...

Siehe nicht, daß Sie... Die... Die... Die... Die...

Siehe nicht, daß Sie... Die... Die... Die... Die... Die... Die... Die... Die...

(Fortsetzung folgt.)



**Kugel-Kugeln**  
 hat an Leben bei  
 Magerlicher,  
 Huelde.

Für den  
**Beihnachts-**  
 **Tisch**  
 empfehle  
**Herrenwäsche**  
 in Beinen u. Summi  
 Kragen  
 in den Beinen 33-45  
 Servitours  
 weiß und gepflicht  
 Nonsträger  
 in Summi  
**Winterhandschuhe**  
 für Damen u. Herren  
 in Weiß und gezeichnet  
 Gebüßt  
 Arabattinier  
 am Platz.  
**Max Werner**  
 Hauptstr. 65.

**Achtung!**  
 Best. Weihnachtsbesende!  
 Herren, Damen, Kinder-  
 **Kleidungsstücke,**  
 Stiefel, Schuhe, Bettwäsche,  
 Leibwäsche, Hüte, Mägen,  
 Hüte-Apparate, Posen-  
 gradben, Hühner, Sand-  
 harmonisch, Schulranzen  
 und vieles andere mehr.  
**Karl Herrmanns**  
 Ein- und Verkauf,  
 Mühlerstr. 43.  
**Kontrollkaffe**  
 National, unterhalten, sucht  
 zu kaufen. Abholung sofort.  
 Dr. Frau R. Weisig-Schetter,  
 Naumburgerstr. 33.  
**Feine**  
**Musikinstrumente**  
 Organum, Violinen,  
 Saiten, Mandolinen, Gitar-  
 ren, Zithern, Sack- und  
 Mundharmonikas, Sprech-  
 apparate, Spielzeug, u. u. u.  
 Katalogumsonst. erstl. Abbildung.  
**Max Born, Wulden G.**



**Kollekt der Landesoper**  
 Donnerstag, den 18. d. M.  
 Hotel zum Stern.

**Tanz- und Musikschule**  
 heuchelt beginnt und haben nun auch ein  
 über Beginn und letzten Sonntag, den 19. d. M.  
 im Hotel Schillerstr. 7 Uhr, davon um 8 Uhr  
 abends. Bitte um Besondere Liegen am 20. Tage und  
 werden mehrere gef. Anmeldungen gern entgegennehmen.

**Moniteur und Café Wolf**  
 Paulsen Straße Nr. 11 Fernsprecher 135  
 Mit feine kleidliche

**große Weihnachts-Ausstellung**  
 in Schokolade, Bonbonieren in verschiednen Größen,  
 Krapfen, Quarkbrotchen, Baumbrötchen, sowie vielen  
 Geschenken einer Fabrikation  
 dem geehrten Publikum von Niesitz und Umgebung zum Besuch  
 bestens empfohlen. Mit der Bitte, mein Unternehmen gütigst  
 unterstützen zu wollen, erlaube ich mich höflichst zu danken.  
**Franz Wolf.**  
 Zum bevorstehenden Weihnachtsfest  
 empfehle ich mein großes Lager in  
 elektrischen Kronen, Zuglampen  
 Ampeln, Stand- und Tischlampen  
 Heizluftbussen  
 Massage- u. dergl. Apparate  
 Elektrotechnische Werkstätten **Max Arnold**  
 Niesitz, Goethestraße 55.

**Saul Schuster, Glaser und Tischlerei**  
 Goethestraße 55 Telefon 536

**Einrahmung von Bildern aller Art.**  
 — Große Auswahl in Goldblechen. —  
**Elektr. Licht- und Kraftanlagen**  
 führt sachgemäß aus  
**Bruno Zschepper, Installationsgeschäft**  
 Zeithain.  
 Kostenanschläge werden kostenlos ausgerechnet.

**50 Zentner**  
**Pa. Schweizer Nusseln**  
 empfiehlt  
**Carl Pohlmann, Goethestr. 39, Tel. 715.**  
**Brennholz**  
 Liefer. in Ofenlängen geschnitten, hat jederzeit abzugeben  
**Hans Ludewig.**

Passende  
**Weihnachtsgeschenke!**  
**Moderne Beleuchtungskörper!**

Stichtlampen	Wohr Kochkaffee
Schreibtischlampen	do. Digestoren
Klavierlampen	Taschenlampenbatterien
Nachtischlampen	Taschenlampenakkumulat.
mit Seidenschirm	Lampen in jeder Größe
Nachtischlampen	do. in allen
in Mensing	Spannungen
Elektrische Feuerwärmer	Elektrische Wärmeplatten
zu haben bei	

**Blum & Gaertner, Gröba**  
 Fernruf 623 Georgplatz 8.

**Adolf Bachmann**  
**Frau Marie Bachmann**  
 verw. Dietrich geb. Pohlmann  
 Vermählte.  
 Wiesloch (Baden). Gröba.

**Vereinsnachrichten**  
 "Sängerchor". Mittwoch, d. 17. 12. abends 8 Uhr abends  
 Gaststube im Hotel "Sänger" (Saal).  
 N. C. C. 19. Mittwoch, d. 17. 12. abends 7/8 Uhr Vorabend-  
 lung Schillerhaus, Freitag, 19. 12. 1/2 8 Uhr Sängers-  
 Kammertag. Samstag, 20. 12. 7/8 Uhr Sängers-  
 Kammertag. Sonntag, 21. 12. 7/8 Uhr Sängers-  
 Kammertag. Montag, 22. 12. 7/8 Uhr Sängers-  
 Kammertag. Dienstag, 23. 12. 7/8 Uhr Sängers-  
 Kammertag. Mittwoch, 24. 12. 7/8 Uhr Sängers-  
 Kammertag. Donnerstag, 25. 12. 7/8 Uhr Sängers-  
 Kammertag. Freitag, 26. 12. 7/8 Uhr Sängers-  
 Kammertag. Samstag, 27. 12. 7/8 Uhr Sängers-  
 Kammertag. Sonntag, 28. 12. 7/8 Uhr Sängers-  
 Kammertag. Montag, 29. 12. 7/8 Uhr Sängers-  
 Kammertag. Dienstag, 30. 12. 7/8 Uhr Sängers-  
 Kammertag. Mittwoch, 31. 12. 7/8 Uhr Sängers-  
 Kammertag.

**Riesa u. Umg.:**  
 Donnerstag, den 16. Dezember, abends 7 Uhr  
 im Saale des Hotel Sängers  
**öffentliche Volksversammlung.**  
 Thema: Die letzte politische Tage.  
 Referent: Richard Ebel.  
**Ortsgruppe Niesitz der U. S. P. D.**

**Vortrag**  
 des Herrn Korvetten-Kapitän Graf Luckner,  
 des Führers des Hilfskreuzers "Seeadler",  
 über seine Kreuzfahrten und seine Erlebnisse.  
 Zum Behuf des Vortrags, der vollständig unpolitisch  
 ist, ist Nebeneinkommen für den Vortrags-Redner  
 bestimmt. Eintrittsgeld 1.- M., für Schüler 50 Pfg.  
 Vorverkauf der Karten bei Herrn Abendroth, Hauptstr.  
 Der Reingewinn des Vortrags fließt der "Seeadler-Gilde" zu.  
**Deutsch-Nationale Volkspartei**  
 Ortsgruppe Niesitz und Umgegend.

**Kirchenvorstandswahlen**  
 Für die Sonntag, den 21. Dezember d. J. stattfindenden  
 empfehlen wir nachfolgende Herren zur Wiederwahl:  
 Herrn Kaufmann H. Bruh,  
 Kommerzienrat Schneider,  
 Privatus Gräber,  
 Dr. med. Wälch.  
 Außerdem bringen wir für die neu zu begründende Stelle  
 Frau Schuldirektor Margarete Frische  
 in Vorschlag.  
 Die Hausvätervereingung der Kirchengemeinde Niesitz.  
 Ortsgruppe Niesitz des Volkskirchlichen Laienbundes.  
 Der Ausschuss des Bürgervereins Niesitz.

**Praktische**  
**Weihnachts-Geschenke**  
 als: Emaille- und Aluminium-Töpfe  
 in allen Größen  
 Emaillierte und vergilberte Eimer  
 Emaillierte und vergilberte Dosen  
 Emaillierte Eßgeschäfte und Kaffeekügel  
 Lackierte Holzleichen in versch. Ausführungen  
 Lackierte Tischdecken und Tischwäsche  
 Lackierte Blechwaren in großer Auswahl  
 Lackierte Blumentrauben und Säulen  
 in verschiednen Ausführungen  
 Versilberte Servierbretter  
 Versilberte Platten  
 Badlampen und Badhocker  
 und noch anderes mehr in großer Auswahl  
 empfiehlt  
**Max Stori, Klempnerstr., Gröba**  
 Olfager Str. 13, Eingang Handlur.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme  
 beim Hinscheiden unserer lieben Mutter, Frau  
**Amalie verw. Schmidt**  
 geb. Rademann  
 im 69. Lebensjahre, sagen wir unsern tiefge-  
 fühltesten Dank. Insbesondere danken wir der  
 geehrten Gutsberichterstattung und Wortelesen, sowie  
 den lieben Mitarbeiterinnen, auch Herrn Pastor Bur-  
 hardt für die trostreichen Worte, sowie für Ge-  
 sang am Hause und am Grabe. Allen lieben Ver-  
 wandten u. Bekannten für den schönen Blumen-  
 schmuck. Dir aber, liebe Mutter, ruhen wir ein  
 "Ruhe sanft!" und "Gute Nacht!" in Dein kühles  
 Grab nach.  
 B. B. C. A., am Begräbnistage.  
 Die trauernden Kinder nebst Stiefschwester.

Zurückgeführt vom Grabe meiner lieben  
 Mutter, unserer guten Mutter, Schwester,  
 Schwägerin und Tante, Frau  
**Marie Martha Kimmel geb. Better**  
 ist es uns Herzensbedürfnis, allen lieben Ver-  
 wandten, Nachbarn und Bekannten für bewiesene  
 liebevolle Teilnahme durch schöne Blumen-  
 schmuck und Beistand zur letzten Ruhestätte unsern  
 herzlichsten Dank auszusprechen. Besonders  
 dankbar für die tröstlichen Worte und die erhebenden  
 Gesänge am Grabe. — Dir aber, liebe Mutter,  
 ruhen wir ein "Ruhe sanft!" und  
 "Gute Nacht!" in deine kühle Gruft nach.  
 Treuet leid in meinem Grabe,  
 Stört mich nicht in meiner Ruh;  
 Ihr wist, was ich gelitten habe,  
 Gönnt mir nun die ewige Ruh.  
 B. B. C. A., am 14. Dezember 1910.  
 Der trauernde Vater nebst Sohn  
 und übrigen Stiefschwester.

**Kollekt der Landesoper**  
 Donnerstag, den 18. d. M.  
 Hotel zum Stern.

**Zigaretten!**  
 große Auswahl, billige Be-  
 zugspreise für Händler und  
 Großwirte, liefert  
**N. Glaser, Leipzig,**  
 Lutherischestraße 17,  
 Querstraße vom Markt.  
 Telefon 3318.  
 Bagerbefehl erteilt.

**Gelegenheitsposten**  
**Weiben Hemdenbarchent**  
 ganz breite Ware empf.  
**Emil Förster**  
 Hauptstr. schrägl. 6. Apotheke

**Glasesfederverkauf.**  
 Da, netzliche  
 Glasesfedern  
 liegen a. Ver-  
 kauf bei  
**Albert Haberecht,**  
 Seberten. Telefon 516.

Schnelle u. zuverlässige Erwirkg. v.  
**PATENT-Schutz**  
 u. Warenzeichen. Seit 1901  
 bekannt u. empf. Beratung  
 u. Ausführung. Persönlich be-  
 rührt. Patentbüro Krüger,  
 Dresden-A., Schloßstraße 2.  
 VERWERTUNG

**Pflastersteine**  
 runde  
**Schokoladen-Sonigtuchen**  
 und Tafeln  
 bis Weihnachten täglich  
 frisch im  
**Café Darre, Sirehla**  
 (Eise), Torgauer Str. 52.

**Beliebte Weihnachtsgeschenke**  
 Petschaft  
 Stempel  
 Türschilder  
**Haenelt**  
 Wellenstr. 9

**Zitronen**  
 neue Ernte, empf. 118enwelse  
 Bismarckstr. 35a.  
**H. Grubbe, Telefon Nr. 281.**

**Rothkraut**  
 hat zu verkaufen  
 Lorenzkirch Nr. 20a.  
**Deutscher Eisbahn-Verein**  
 (Ortsgruppe Niesitz).  
 Mittwoch, den 17. Deabr.,  
 abends 8 Uhr Versammlung  
 im Volkshaus Niesitz. Die  
 wichtige Tagesordnung er-  
 fordert das Erscheinen aller  
 dienstfreien Kollegen.

**Schönen-  
 archelidacht**  
 — Niesitz. —  
 Donnerstag, den 18. Dez.  
**Versammlung.**  
 Vollständiges Erscheinen er-  
 wünscht der Vorstand.  
 Moran Mittwoch 12  
 schließung im "Goldenen  
 Engel".

**Herzlichen Dank!**  
 allen denen, die uns bei dem  
 Tode unseres Lieblinges ihre  
 Anteilnahme bezeugten  
 Frau M. Heßler  
 und G. Heßler.  
 Bausig, am 10. 12. 10.

**Kollekt der Landesoper**  
 Donnerstag, den 18. d. M.  
 Hotel zum Stern.  
 Die heutige Nr. umfasst  
 6 Seiten.



Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Gewinnliste der Wohltätigkeitslotterie des Zweigv. Riesa der Sachs. Fechtsschule.

Table with 12 columns: Lot, Gew., etc. containing lottery results.

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Die deutsche Wirtschaft. In der deutschen Wirtschaft...

Neu vorgerichtete Dezimal-Waage.

2 Nähmaschinen, Herren- und Damenrad mit Gummi, Gaudiwagen, 7 Stk. Schürzen, Koffer u. Gaudisachen, vert. Karl Herrmann, Nünchritz 43.

Wäschemangel mit Handbetrieb, auch für elektr. Betrieb geeignet, in Riesa zu verkaufen.

Christbaumständer direkt aus Fabrikt, 50 Stk. wunderschöne unzerbr. Sachen, nur 15.-, in Riesa, ob. Dörsch, Verland erfolgt sofort, Dehner & Schreier, Stenwald, L. Leibitz.

Vampenzylinder in einem Kasten billig, 1 em. Senfapparat für Kolonialwaren-Geschäft billig zu verkaufen.

1000 bis 1800 Mark, ablieh für erstklassige Schreibmaschinen mit Lichtdruck, Klängebote mit Epitem, Ausgabe und Weiss an A. H. K. Wald, Dresden-N. 6, Fernruf 10952.

Düngekalk empfiehlt ab Lager G. Reing, Langenberg.

Spülapparate, Koffkannen-Schläuche, Unterlappen, Porzellanbecken, Leibbinden, Monatsbinde u. alle sonst. Gummiwaren.

Frauen, verlangen bei Erkrankung der Periode, so fast kostenlos Auskunft, Frau Hanny, 1. St. post. Massau, Copie (Glebe), Graupner Straße.